

Niedrige Stationen

Sortierbalken

Zu Beginn dieser Kooperationsaufgabe stellen sich alle Teilnehmer auf den Sortierbalken. Aufgabe ist es nun, sich nach einem bestimmten Kriterium (z.B.

Schuhgröße) zu sortieren, ohne vom Balken abzustiegen.

Tatkräftige und umsichtige Unterstützung innerhalb des Teams sowie klare Kommunikation und Rücksichtnahme sind notwendig, um diese Herausforderung zu bestehen.

Zick Zack

Es gibt nur einen richtigen Weg, der über den Zick Zack Pfad zum Ziel führt. Mit Hilfe von zwei Holzbrettern lassen sich die Baumstümpfe überbrücken. Wird der Boden berührt, muss die ganze Gruppe zum Ausgangspunkt zurück.

Ob der unbekanntes Weg gefunden wird, hängt von einer durchdachten Strategie, dem Zusammenhalt und der Nervenstärke des Teams ab.

Ring des Riesen

Aufgabe der Gruppe ist es, den Ring (Autoreifen) vom Finger (Mast) des Riesen zu entfernen, ohne dabei den Finger zu berühren.

Tatkräftige Unterstützung, klare Aufgaben- und Rollenverteilung innerhalb des Teams sind notwendig, um diese Herausforderung erfolgreich zu bestehen.

The Wall

An der „Wall“ besteht die Herausforderung darin, durch gegenseitige Hilfestellung die ca. 4m hohe Wand mit dem gesamten Team zu überwinden.

Eine sportliche Aufgabe, die neben einer kalkulierten Risikobereitschaft, Vertrauen und Verantwortung innerhalb der Gruppe fördert. Außer der technischen Frage wie das Hindernis zu überwinden ist, spielt die organisatorische und planerische Kompetenz eine entscheidende Rolle.

Spinnennetz

Der Ausgang der Höhle ist mit dem Netz einer Riesenspinne versperrt. Der einzige Weg, um die Höhle verlassen zu können, führt durch das Spinnennetz. Ob das gesamte Team es schafft auf die andere Seite zu gelangen ohne dabei das Netz zu berühren, ist u.a. abhängig von der strategischen Planung, einer umsichtigen und konzentrierten Zusammenarbeit und der gegenseitigen Unterstützung innerhalb des Teams.

Hohe Stationen

Hängeseilbrücke

Aufgabe dieser Kletterstation ist es, das wacklige Stahlseil mit Hilfe der Hängeseile zu überqueren. Um das letzte Hängeseil zu erreichen, muss das vorletzte losgelassen werden.

Unablässig hierfür ist neben Mut, Selbstvertrauen und Erfolgszuversicht ein starkes Team, das einen unterstützt, auffängt und Halt gibt.

(...)

Team Beam

Der Team Beam ist eine Partnerübung bei der sich zwei Kletterer auf jeweils einem Holzbalken stellen und sich gegenseitig an den Schultern stützen. Diese Position ermöglicht die schwankenden Holzbalken zu stabilisieren, um in einer Seitwärtsbewegung gemeinsam die Distanz bis zum anderen Mast zu überwinden. Hierfür ist es notwendig sich dem Kletterpartner anvertrauen zu können und sich gegenseitig zu stützen.

Pamper Pole

An dieser Kletterstation besteht die Herausforderung darin, den 9 m freistehenden Mast hinauf zu klettern, sich oben auf dem Mast zu stellen um anschließend ins leere zu springen.

Die Konfrontation mit der Höhe bietet die Möglichkeit, eigene Grenzen zu erkennen, auszudehnen und zu überwinden.

Eine intensive Erfahrung die Selbstsicherheit, Selbstvertrauen und Vertrauen in andere enorm steigert.

Riesenleiter

Die Herausforderung dieser Kletterstation liegt darin, in einem Dreierteam die Riesenleiter zu erklimmen. Die Stahlseile, welche die Balken der Riesenleiter miteinander verbinden dürfen nicht beim Klettern oder zum Festhalten benutzt werden.

Eine sportliche Aufgabe, die nur im Team bewältigt werden kann.